

Von Nepal nach Schönhorst

Binaya Regmi (21) aus Nepal lebt seit November letzten Jahres im Rahmen des Projekts „Wohnen für Hilfe“ bei Barbara Asmus in Schönhorst. Wie der Student aus dem Himalaya-Staat unser Dorf erlebt, schreibt er hier:

Vor etwa zwei Jahren bin ich in die Bundesrepublik eingereist, um hier Medizin zu studieren. In Berlin musste ich zuerst einmal Deutsch lernen, womit ich im Goethe-Institut unserer Hauptstadt Kathmandu angefangen hatte. Da mein nepalesisches Abitur für das Studium nicht ausreichend war, musste ich zwei ergänzende Semester studieren. Nach dem Erhalt des Abschlusszeugnisses bin ich 2012 nach Kiel umgezogen, weil ich dort an der Uni für das Medizinstudium zugelassen war. Nach langer Wohnungssuche habe ich von dem Projekt „Wohnen für Hilfe“ des Studentenwerkes gehört und mich sofort dafür beworben. So bin ich dann bei Frau Asmus in Schönhorst eingezogen. Schnell bemerkte ich, wie freundlich ich in diesem Dorf empfangen wurde und wie nett und entgegenkommend das Verhalten der Nachbarn und Bewohner war. Es ist mir auch aufgefallen, dass hier traditionelle deutsche Bräuche noch erhalten geblieben sind. Feste wie Adventsingen und Osterfeuer waren mir trotz meines zweijährigen Aufenthalts in Berlin nicht bekannt. Da ich ursprünglich auch aus einem Dorf komme, nehme ich solche Feierlichkeiten als eine Gelegenheit wahr, die nachbarschaftliche Beziehung zu pflegen und im Kontakt zu bleiben. Das hatte ich in Berlin, wo viele Leute ihre Nachbarn gar nicht kennen, sehr vermisst. Die Gesellschaft mit meiner Hauswirtin und ihrer Familie genieße ich so sehr, dass ich kein Heimweh habe. Ich sehe und erlebe jeden Tag ein Stück Deutschland. Ich habe das Gefühl, dass ich hier sehr gut aufgehoben und aufgenommen bin. Wenn ich es meinen Eltern erzähle, kann ich die Begeisterung bei ihnen richtig spüren. Später irgendwann, wenn ich nicht mehr in Schönhorst bin, werde ich dieses Dorf sehr vermissen und diese Zeit als eine sehr schöne Zeit in Erinnerung behalten. Zusammenfassend kann ich sagen: In Schönhorst fühle ich mich wie zu Hause.
Binaya Regmi



*Das war beim
Adventskalender
bei Staves.
Barbara Asmus
und Binaya,
genannt Ben*

Termine

- 26.05.2013, 8.00 bis 18.00 Uhr, Kommunalwahl, Sprüttenhus
- 30.05.2013, 20.00 Uhr, Vorbereitung des Dorffestes, Gaststätte Pfefferberg
- 06.06.2013, 19.30 Uhr, Sitzung der Gemeindevertretung im Sprüttenhus
- 13.06.2013, Tagesfahrt des Seniorenkreises auf die Halligen Oland und Gröde
- 22.06.2013, Wikinger-Schachturnier der Feuerwehr, Sportplatz
- 10.08.2013, Dorffest, Beginn um 14.00 Uhr mit Umzug ab Pfefferberg
- 15.08.2013, 16.00 Uhr, Grill-Nachmittag des Seniorenkreises am Sprüttenhus



Diamantene Hochzeit

Sechzig Jahre sind Waltraut und Walter Zager verheiratet – das spricht für einen Diamanten, den härtesten Edelstein, denn sechzig Jahre durch Dick und Dünn schweißen zusammen. Die Wirren des Krieges trieben Waltraut aus Schlesien und Walter aus Pommern nach Sehnde in Niedersachsen, wo sie sich kennenlernten. Im Hochzeitsjahr 1953 lockte das aufstrebende VW-Werk die beiden nach Wolfsburg. Dort lebten sie 40 Jahre lang, genossen neben dem Beruf das Kleingärtner- und Gewerkschaftsleben. 1996 wurde trotz erster Zipperlein des Alters ein Umzug nach Schleswig-Holstein in das idyllische Schönhorst zu Tochter, Schwiegersohn und Enkelkindern nicht gescheut. Hier brachten sich beide aktiv ins Dorfleben (Landfrauen, Senioren, Dorffest) ein und leben zufrieden in guter Nachbarschaft mittendrin.

Wir wünschen den Beiden weitere glückliche Jahre!



Schaufenster für Ponys auf Gestüt Steendiek

Von nah und fern kamen Züchter, Reiter und Pferdefreunde am 27. April zum 11. Schaufenster für Nachwuchspnys auf Gestüt Steendiek. Das Pferdestammbuch bot die auch diesmal hervorragend organisierte Veranstaltung potentiellen Käufern zu Beginn der Turniersaison an, um ihnen die Möglichkeit einzuräumen, das erworbene Pony gleich auf den anstehenden Turnieren einsetzen zu können.

Impressum:

Herausgeber: Zukunftswerkstatt Schönhorst
Verantwortlich: Gerd Kramer, Barkauer Straße 14, 24220 Schönhorst,
Tel. 04347-71796, Fax: 04347-71797, E-Mail: KayKuk@aol.com
Karin Prüb, Flintbeker Straße 9, 24220 Schönhorst, Tel. 04347-5204